

Leben. Am Herbst, wenn die Beeren ganz reif sind, werden dieselben...

Sauswirthschaftliches.

Gegen das Aufspringen der Hinde. Bei kaltem oder rauhem Wetter leiden viele Personen an aufspringender Haut der Hinde...

Stiefelreife entsemt man aus schwarzen Stoffen, Atlas, Seide etc. 1. Man bereut die Stellen mit gereinigtem Weingeist...

Um die Krinne haltbar zu machen. Bedient man sich des Saigs von lauren Kirschen. Dieses einfache Mittel trägt auch viel dazu...

Gepöfelte Schenksunge. Von einer frischen Schenksunge schneidet man den Schend ab, wäscht sie mit einem Luche gut ab...

Der Schiefer im Winter. Die Dämmen werden davon entfernt, bei Frostwetter seinen Schiefer zu lagern. Der warme Hauch...

Alte Conserverbüchsen. In je jedem Gusslothe vorzufinden sind, fassen Hausfrauen auf dem Lande als vortheilhafte Vorräthe...

Gummiwunde repariren. Schwächste Gummiwunde ohne fremde Hilfe zu repariren, soll auf folgende Art und Weise leicht ausföhrbar sein...

Stieppelren waschen. Man wäscht sie in lauwarmen Seifenwasser und löst sie über Nacht in kaltem kaltem Wasser steben.

Andern Tags rührt man sie aus und hängt sie auf. Die Ecken und Ecken müssen etwas angetrocknet werden. Die Decken werden dann mehrmals mit einem glatten Stab geklopft...

Der häßliche Zahnschmerz soll bei Anwendung folgenden Mittels augenblichlich verschwinden. Man giebt sich etwas Anis in die rechte Hand...

Sandwirthschaftliche Rundschau.

* Canada lieferte im Jahre 1893 für 51,5 Millionen M. Käse nach England und 1894 für 53,7 Millionen M. Das sind gute heimliche Zahlen, welche eine große Ausdehnung der landwirthschaftlichen Wohlstande bekunden...

* Weibschweberei in Ostpreußen. I. Weibschweberei: Anfuhr 23,500 Ctr. netto weissesterzeugtes Woll (230,000 Ctr. 1893). Preis 3,50 M. pro Ctr. netto, zuletzt 4 M. per Centner. II. Güterabsatz...

Deutscher reiner

Kalkstaub,

ohne jede Vermengung mit Möse und Kohlenstein, in als vorzügliches Düngemittel... Steingewerkschaft Kapfelberg.

Hasselmann & Kester. Station Abbas, Bayern.

Druck und Verlag von W. Ruffschodt. — Beromün, Redakteur Adolf Hinzlisch, beide in Halle a. S.



Landwirthschaftliche Gratis-Beilage des „General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.“

Nr. 11 Halle a. S., den 13. März 1895.

Ist der Anbau von Speisekartoffeln lohnend?

Gelegentlich der Sitzung der Ackerbau-Abtheilung der Deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft wurde mit Recht über die rückgehenden Einnahmen aus dem Kartoffelbau geklagt...

Die Frage der Rentabilität von G Kartoffeln schneit auch Herr General-Sekretär Dr. Müller an, indem er beklagte, daß der deutsche Kartoffel-Erport nachgelassen...

* Hoffschweberei in Ostpreußen. I. Weibschweberei: Anfuhr 23,500 Ctr. netto weissesterzeugtes Woll (230,000 Ctr. 1893). Preis 3,50 M. pro Ctr. netto, zuletzt 4 M. per Centner. II. Güterabsatz...

südländischen Frühjahrstortoffeln — angeschloffen, ja eine wesentliche Steigerung des Exportes zu verzeichnen sein. Mag man auch die Daber'sche Kartoffel als beste Speisekartoffel rühmen...

Zum Beweise für diese Behauptungen sei folgender Fall angeführt: In England, ein weinartiger Marktort in der Nähe von Exeter, baut seit mehr als einem Menschenalter eine hochfeine, gelbliche und gelbliche mittelfrühe Speisekartoffel, die „Waublitze“ oder auch „Preis von Holland“... B. L. Kühn, Rixdorf.

In der Versammlung der Ackerbau-Abtheilung der Deutschen Landwirthschafts-Gesellschaft, Mittelwoh den 20. Februar 1895, (Schluß)

Zum Schluß seines Vortrages bringt Herr Geheimrath Dr. Meurer folgende Resolution ein, die einstimmig angenommen wird: 1. Es ist gar nicht zu billigen, daß der Kartoffelbau...



